



Ausbau der Hülbener Straße in Dettingen

Projekt-Nr.: 11868

Platzgestaltung Kegelwasen

Entwurfsplanung vom 27.01.2022

Erläuterungsbericht

**pirker + pfeiffer
ingenieure**

Max-Eyth-Straße 10
72525 Münsingen
T +49 7381 9398-0
F +49 7381 9398-50



III. Sachverhalt

1 Gesamtmaßnahme

Im Rahmen der Sanierung „Ortsmitte III“ soll der Platz „Kegelwasen“ neu gestaltet und die Parksituation verbessert werden. Die Planung sieht eine Erneuerung und Verbreiterung der Zufahrt „Kegelwasen“ und der bestehenden Wasser- und Gasleitung. Zusätzlich wird die Straßenbeleuchtung erneuert.

1.1 Beweissicherung

Eine Beweissicherung steht noch aus.

2 Straßenbau, Straßenbeleuchtung

Der Ausbau der asphaltierten Zufahrtsstraße beginnt südlich im Übergangsbereich vom Betonpflaster in die Asphaltfläche und endet mit dem Anschluss an die Hülbenener Straße. Die Ausbaulänge beträgt ca. 30 m.

Geplant ist eine asphaltierte Fahrbahn mit beidseitiger Einfassung durch einen Granitleistenstein B 6, die westlich anschließenden Randbereiche werden bis zu den Grenzen bzw. bestehenden Mauern entsprechend der Hülbenener Straße gepflastert. Östlich an die Straße schließen 9 ebenfalls gepflasterte Parkplätze an.

Die Fahrbahn beginnt ab dem Anschluss an die bestehende Pflasterfläche mit einer Breite von ca. 5,0 m und wird nach wenigen Metern auf 5,50 m verbreitert. Zusammen mit dem westlichen, gepflasterten Randbereich erreicht man so die zum Ausparken benötigte Breite von min. 6,0 m. Die Parkplätze haben eine Tiefe von 5,0 m. Der bestehende Baum zwischen den Parkflächen soll erhalten werden, entsprechend der Parkflächen wird auch dieses Baumquartier mit Granitleistensteinen eingefasst (analog zur Hülbenener Straße).

Zur Überbrückung des Höhenunterschieds zwischen den Parkflächen und den dahinter angrenzenden Flächen soll eine Mauer aus Natursteinen vorgesehen werden.

Im Einmündungsbereich zum best. Radweg soll der im Zuge des Ausbaus der Hülbener Straße gepflasterte Randbereich durchgezogen werden, um optisch zu verdeutlichen, dass hier ein Abbiegen in den Radweg durch den Kraftverkehr nicht erwünscht ist (ausgenommen zur Zufahrt zum Jagdvereinsheim).

Entlang der Hülbener Straße soll im Zuge des Platzausbaus ein zusätzlicher Parkplatz vorgesehen werden.

Das Herzstück der Neugestaltung soll ein kreisrunder Platz, der sich zwischen den Parkflächen und dem Radweg entlang der Erms befindet, bilden. Der Außenring soll mit großen, radialen Platten gebildet werden, der Innenring entsprechend den Randbereichen ausgepflastert werden. Es sind vier Sitzgelegenheiten geplant, eine direkte, fußläufige Verbindung zur Hülbener Straße soll ebenfalls gepflastert hergestellt werden.

Die restlichen Flächen sollen als Rasen hergestellt werden, punktuell, z. B. zwischen dem kreisrunden Platz und der Hülbener Straße, soll eine neue Bepflanzung vorgesehen werden.

Beim jährlichen Fest des Liederkranzes können die Sitzbänke abgebaut werden, so dass eine ebene Fläche zum Aufstellen der Zelte entsteht.

2.1 Aufbau der Fahrbahn

Für den Ausbau der Zufahrtstraße „Kegelwasen“ ist ein Teilausbau vorgesehen. Zum Bau der geplanten Randeinfassungen ist ein Vollausbau in einem Streifen von 50 cm notwendig, ebenso im Verbreiterungsbereich; nachfolgend der Aufbau:

Nach den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus (RStO, Ausgabe 2012) wird der Aufbau der Fahrbahn wie folgt festgelegt:

4,0 cm	Asphaltdeckschicht AC 8 D N
10,0 cm	Asphalttragschicht AC 22 T N
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45
<u>31,0 cm</u>	<u>Frostschuttschicht 0/45</u>
60,0 cm	Gesamtaufbau

Die Parkflächen müssen ebenfalls im Vollausbau hergestellt werden.

Nach den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus (RStO, Ausgabe 2012) wird der Aufbau der Parkflächen wie folgt festgelegt:

10,0 cm	Betonpflaster City Truck
4,0 cm	Pflasterbettung
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45
<u>31,0 cm</u>	<u>Frostschutzschicht 0/45</u>
60,0 cm	Gesamtaufbau

Bei den restlichen Flächen der geplanten Asphaltfahrbahn werden lediglich die Asphalt-schichten erneuert, der vorhandene Unterbau bleibt bestehen.

2.2 Straßenbeleuchtung

Es werden die in der Gemeinde Dettingen an der Erms festgelegten Leuchten mit Lichtpunkthöhe 4,50 m eingebaut, die lichttechnische Berechnung und Festlegung der Leuchtenstandorte erfolgt in Abstimmung mit der Netze BW.

3 Wasserversorgung

Die vorhandene Wasserleitung DN 150 GGG wird durch eine neue Leitung HDPE DA 160 aus Polyethylen mit Anschluss an den Bestand in der Hülbenener Straße ersetzt.

Es soll ein Wasseranschluss für die auf dem Platz stattfindenden Festivitäten vorgesehen werden.

Die Anschlüsse werden im Württemberger System über Hydrantenschächte hergestellt.

4 Gasversorgung

Die vorhandene Gasleitung DN 150 wird durch eine neue Leitung PE-HD DA 160 mit Anschluss an den Bestand in der Hülbenener Straße ersetzt. Die neue Trassierung der Gasleitung verläuft parallel zur geplanten Wasserleitungstrasse.

5 Versorgungslösungen

Die Leitungsträger Deutschen Telekom, Unitymedia BW GmbH und EnBW AG werden informiert.

6 Kostenberechnung

Die Baukosten belaufen auf ca. 117.500,00 € netto ohne Baunebenkosten. Kosten für Grunderwerb, Grunddienstbarkeiten, Beweissicherung, Entschädigungen, Stromversorgung, Leistungen der Telekom und anderer Leitungsträger sowie Kosten für eventuelle Umlegungen von Leitungen und die Schlussvermessung sind nicht enthalten.

Eine Baugrunduntersuchung liegt nicht vor, somit kann eine Kostensteigerung aufgrund möglicher Entsorgung von ggf. kontaminierten Material nicht ausgeschlossen werden.